

Vielfalt als Stärke: Erstes Treffen des Diversitätsnetzwerks in Leipzig

Am 30. und 31. Juli trifft sich das Diversitätsnetzwerk in Leipzig, um Vielfalt in kommunalen Unternehmen zu fördern und Best Practices auszutauschen.

In Leipzig fand am 30. und 31. Juli ein wichtiges Treffen unter dem Motto „Mach bunt!“ statt, das sich mit der Vielfalt in kommunalen Unternehmen auseinandersetzte. Der Veranstaltungsort war das Mendelssohn-Haus, wo sich ungefähr 80 Teilnehmerinnen und Teilnehmer versammelten, um der Bedeutung von Diversität und Inklusion in der Branche der Daseinsvorsorge nachzugehen.

Diversity als Schlüssel zum Erfolg

Kerstin Schultheiß, Arbeitsdirektorin der Leipziger Gruppe, hob in ihren Ausführungen hervor, dass „Vielfalt der Schlüssel für unseren Unternehmenserfolg“ sei. Sie betonte, dass die ständige Förderung einer diversen Belegschaft eine wichtige Voraussetzung ist, um als Arbeitgeber für zukünftige Fachkräfte attraktiv zu bleiben.

Gemeinsame Ziele des Netzwerks

Das Diversity-Netzwerk MACHBUNT! des Verbandes kommunaler Unternehmen (VKU) zielt darauf ab, ein gemeinsames Verständnis von Vielfalt zu entwickeln sowie bewährte Verfahren auszutauschen. Der Schwerpunkt der Diskussionen lag auf der Überwindung von Hindernissen und der Schaffung eines sicheren Raums für Menschen unterschiedlicher Herkunft und

Kulturen, was in der heutigen Zeit besonders wichtig ist.

Vielfalt in der Belegschaft

Die Leipziger Gruppe beschäftigt insgesamt rund 5.100 Mitarbeiter. Besonders hervorzuheben ist, dass die Leipziger Verkehrsbetriebe (LVB) Beschäftigte aus 43 Nationen haben und circa 12 Prozent der Auszubildenden Migrationshintergrund besitzen. Diese Zahlen verdeutlichen, wie wichtig kulturelle Diversität in der heutigen Arbeitswelt ist und wie sie zur Schaffung einer dynamischen Arbeitsumgebung beiträgt.

Der wirtschaftliche Nutzen von Vielfalt

Jarno Wittig, Geschäftsführer der VKU Service GmbH, wies darauf hin, dass Unternehmen und Volkswirtschaften Wertschöpfung verschenken, wenn sie die Vorteile von vielfältigen und gemischten Teams nicht erkennen. Er betonte, dass unterschiedliche Altersgruppen, religiöse Überzeugungen und kulturelle Hintergründe eine immense Dynamik erzeugen können, die für einen Wettbewerbsvorteil unerlässlich ist.

Ein Weg zur Verbesserung der Arbeitgebermarke

Das Netzwerk-Treffen in Leipzig hat das Potenzial, die Sichtbarkeit kommunaler Unternehmen zu erhöhen und so deren Attraktivität als Arbeitgeber zu steigern. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten Ideen austauschen und Konzepte entwickeln, um noch gezielter Menschen für eine sinnstiftende Tätigkeit in der Daseinsvorsorge zu gewinnen.

Für weitere Informationen zu diesem bedeutenden Thema und den Aktivitäten des Diversitätsnetzwerkes besuchen Sie **diese Webseite** oder lesen Sie im **L-Blog**.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de